



JAHRESBERICHT 2017



**ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE
KÄRNTEN**

Verein und Vorstand der Österreichischen Krebshilfe Kärnten

Die **Österreichische Krebshilfe Kärnten** (ÖKH K) ist ein, bei der Bundespolizeidirektion Klagenfurt eingetragener Verein (ZVR: 855886581), Mitglied der bundesweiten Konföderation der **Österreichische Krebshilfe**, als gemeinnütziger Verein nicht auf Gewinnerzielung ausgerichtet und beschränkt ihre Tätigkeiten auf das Bundesland Kärnten.

Zweck und Ziel des Vereins sehen sich in Hilfestellungen für KrebspatientInnen und ihre Angehörigen, in der Aufklärungs- und Informationsarbeit sowie der Förderung der Krebsforschung erfüllt. Alle Leistungen des Vereins können kostenlos in Anspruch genommen werden.

Das **ehrenamtliche Leitungsorgan** (Vorstand) wurde in der ordentlichen Mitgliederversammlung (Generalversammlung) am 09.12.2015 für die noch bis 08.12.2018 laufende Funktionsperiode gewählt und setzte sich im Jahr 2017 wie folgt zusammen:

Vorstand:	
Präsidentin:	OÄ Dr. Elisabeth Isak
Vizepräsident:	Prim. Dr. Hans Jörg Neumann
Kassierin:	Marina Wolte (bis 07.11.2017) resp. Christine Lackner (ab 07.11.2018)
Schriftführer:	OA Dr. Manfred Kanatschnig
Vorstandsmitglieder:	OA Dr. Ernst-Pius Forsthuber Prim. Univ.-Prof. Dr. Dietmar Geissler MMag. Dr. Elisa Florina Ozegovic LL.M. Prim. Dr. Sabine Sussitz-Rack (ab 22.11.2017)
Rechnungsprüfer:	Roland Kump Christopher Brichta
Datenschutz:	Präsidentin OÄ Dr. Elisabeth Isak
Spendenwerbung:	Präsidentin OÄ Dr. Elisabeth Isak
Geschäftsführung:	OÄ Dr. Elisabeth Isak (bis 03.05.2017) resp. Mag. Tonia Waldner (ab 03.05.2017)
Spendenkonto:	Bank für Kärnten und Steiermark IBAN: AT32 1700 0001 0028 5789 BIC: BFKKAT2K
Jahresbericht 2017:	Mag. Tonia Waldner
Fotos:	©Österreichische Krebshilfe Kärnten (Magdalena und Tonia Waldner)

Büro- und Beratungsstelle Klagenfurt:
Österreichische Krebshilfe Kärnten
Radetzkystraße 35
9020 Klagenfurt
(Privatklinik Maria Hilf)

Telefon: +43 463 507078
E-Mail: office@krebshilfe-ktn.at
Internet: www.krebshilfe-ktn.at

Vorwort



Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist mir eine Freude, Ihnen unseren Jahresbericht und damit auch unsere Tätigkeiten im Jahr 2017 präsentieren zu dürfen.

2017 stellten wir erstmals Loose Tie in Kärnten vor und konnten mithilfe unseres Mobilitätspartners, dem Autohaus Sintschnig, zwei Awareness-Projekte zu den Kampagnen Loose Tie und Pink Ribbon umsetzen, um so auf Prostatakrebsvorsorge resp. Brustkrebsvorsorge aufmerksam zu machen.

Unsere Beraterinnen und Berater informierten, unterstützten und begleiteten PatientInnen und ihre Angehörigen und beantworteten Fragen von Interessierten, Hilfesuchenden und Betroffenen.

Seit 2012 ehrenamtlich als Präsidentin der Österreichischen Krebshilfe Kärnten tätig, ist es mir ein besonderes Anliegen, Menschen mit der Diagnose Krebs den Weg ein Stück leichter zu machen, indem wir individuell angepasste und schnelle Hilfe bieten, die sich entlastend auf den Alltag Betroffener und ihrer Angehörigen auswirkt.

Als Fachärztin für Hämato-Onkologie bin ich mir der Herausforderungen, die die Diagnose Krebs für Erkrankte und ihre Familien mit sich bringt, bewusst und weiß, wie positiv die Tätigkeiten der Österreichischen Krebshilfe und der Österreichischen Krebshilfe Kärnten, die Plattform und Forum für KrebspatientInnen und ihre Angehörigen ist, auf die Bewältigung dieser schwierigen Krankheit dank Beratung, Information und Hilfestellung Einfluss nehmen.

Mit diesem Wissen und in meiner Funktion als Präsidentin der Österreichischen Krebshilfe Kärnten möchte ich mich bei den ehrenamtlich tätigen Vorstandsmitgliedern, den ehrenamtlichen MitarbeiterInnen und allen PartnerInnen und UnterstützerInnen des Jahres 2017, wie auch allen SpenderInnen herzlichst bedanken – ohne Ihre Hilfe wäre das Bestehen eines gemeinnützigen Vereines wie dem unsrigen mit allen Angeboten und Maßnahmen nicht denkbar!

Vielen Dank, dass Sie diesen Weg mit uns gehen!


OÄ Dr. Elisabeth Isak
Präsidentin der Österreichischen Krebshilfe Kärnten

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeiten der Österreichische Krebshilfe Kärnten	5
Informationsveranstaltungen und -aktionen der Österreichischen Krebshilfe Kärnten	5
Broschürenverteilung.....	5
1. <i>Kärntner Krebstag</i> (Klinikum Klagenfurt)	5
Sonne ohne Reue	6
Straßensammlung 3k NMS Hasnerschule	6
<i>Palliativkongress</i> – eduCARE Schule/ Leatitia Management	6
Gesundheitstage Spittal	6
Gesundheitsmesse St. Egidien	7
Projekt FÜPS.....	7
PINK RIBBON AKTION KÄRNTEN.....	7
<i>Pink Ribbon Frühstück – Tu was Gutes, bekomm was Gutes</i>	8
Pink Ribbon Jubiläumsfeier Wien	8
Casino Velden – <i>Frauen Wirtschafts Forum 2017// Mission Vertrauen und Pink Ladies Night</i>	9
<i>Brunch und Kabarett – Jenseits von Eden</i>	9
Sammelaktion Barbara Balldini	10
Pink Ribbon Tour Stopp Klagenfurt.....	10
Pink Ribbon Awareness Tour	11
Feschnigapotheke und Sonnenapotheke Velden – aktive Unterstützung.....	11
Pink Ribbon Spendenaktion Fitness Seppenbauer	12
Danksagung – Pink Ribbon Kärnten	12
LOOSE TIE AKTION KÄRNTEN	13
Loose Tie Awarenesss Projekt	13
<i>WAC goes Loose Tie</i> – Fußball trifft Vorsorge	13
Danksagung – Loose Tie Kärnten	14
Charity-Veranstaltungen zugunsten der ÖKH K	14
RC Klagenfurt-Wörthersee	14
Spendenübergabe Golf- und Seehotel Engstler	14
<i>1st Women’s Talk</i> – Humanomed Consult	15
<i>Charity und Herbdinner</i> im Rahmen des Diorama K17	15
Finanzbericht 2017	16

Tätigkeiten der Österreichische Krebshilfe Kärnten

Die Aufgabengebiete der Österreichischen Krebshilfe Kärnten (ÖKH K) konzentrieren sich im Groben auf zwei Schwerpunkte, nämlich **1.** Aufklärung und Informationen für Hilfesuchende, Betroffene, Angehörige und Interessierte sowie **2.** Beratungstätigkeiten für Erkrankte und ihre Angehörigen. Alle Angebote der ÖKH K sind **kostenlos!**

Ad 1.: Die ÖKH K nahm an zahlreichen Veranstaltungen teil und organisierte selbst einige Events, deren primärer Zweck sich in Aufklärung und Informationsvergabe beziehend auf Krebserkrankungen einerseits, Prävention und Vorsorge andererseits, manifestierte.

Ad 2.: Die ÖKH K bot Beratungen und Begleitungen medizinischer, psychologischer, sozial-rechtlicher und diätologischer Natur für Patienten und Patientinnen sowie ihre Familien an. So konnten zahlreiche Erkrankte und ihre Angehörigen aus Kärnten auch im Jahr 2017 aktiv unterstützt und begleitet werden. In dieser herausfordernden Zeit möchte die ÖKH K niemanden alleine lassen! Aus Liebe zum Leben.

Informationsveranstaltungen und -aktionen der Österreichischen Krebshilfe Kärnten

Im Jahresreigen 2017 nahm die Österreichische Krebshilfe Kärnten an zahlreichen Events und Informationsveranstaltungen teil, wo vor allem Aufklärung, Vorsorge und Prävention im Mittelpunkt standen.

Broschürenverteilung

Im gesamten Jahr 2017 erfolgte die aktive Broschürenverteilung von 4.119 Broschüren an zahlreiche Gesundheitseinrichtungen, wie bspw. Kliniken, Ordinationen, AMI. Die **Broschüren der Österreichischen Krebshilfe**

informieren komprimiert, kompakt und verständlich über Vorsorge, Prävention, Behandlungsmethoden, Ernährung, Sport, diverse Krankheitsbilder und vieles mehr.

So können sich PatientInnen, Hilfesuchende, Interessierte und Angehörige über zusätzliche Unterstützungsmöglichkeiten informieren und sich in Ruhe mit den schwierigen, herausfordernden Thematiken auseinandersetzen.

1. Kärntner Krebstag (Klinikum Klagenfurt)

Der *Erste Kärntner Krebstag* fand am 11.03.2017 im Klinikum Klagenfurt statt. Die Österreichische Krebshilfe Kärnten war mit einem Info-Stand vertreten, betreut durch Marina Wolte und Yvonne Wernig, die die Besucherinnen und Besucher der Veranstaltung über die ÖKH K und ihre Tätigkeitsbereiche aufklärten, die Informationsmaterialien und Broschüren der Österreichischen Krebshilfe, die sehr gut angenommen wurden, an Interessierte verteilten.



Abb. 1: begehbare Darmmodell

Die ÖKH K ermöglichte die Ausstellung des begehbaren Darmmodells im Klinikum

Klagenfurt, welches bei den Besucherinnen und Besuchern großes Interesse weckte.



Abb. 2: Impressionen vom 1. Kärntner Krebstag

Auch die jüngsten Besucher und Besucherinnen hatten viel Freude mit dem begehbaren Modell.

Sonne ohne Reue

Marina Wolte und Yvonne Wernig setzten in Kärnten die Aufklärungskampagne Sonne ohne Reue, welche über Hautkrebs und -vorsorge informiert, im Mai und Juni 2017 in Kooperation mit 22 ausgewählten Kärntner Kinder-gärten um.

Insgesamt wurden rund 1.700 Sonnencremepoben an die Kindergartenkinder verteilt, die noch eine Geschichte über den kleinen Sonnenstrahl – spielerisch erzählt – mit auf den Weg bekamen, und Informationsbroschüren für die Erwachsenen an die KindergärtnerInnen übergeben, denn Vorsorge beginnt bereits im Kindesalter und bedarf der generationenübergreifenden Zusammenarbeit!

Straßensammlung 3k NMS Hasnerschule

Es erfolge im Schuljahr 2017/ 2018 auch eine Straßensammlung, durchgeführt von der 3k der NMS Hasnerschule Klagenfurt, bei welcher **€609,43,-** eingenommen wurden.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlichst bei den sozial engagierten, motivierten Jugendlichen der 3k und ihrer Lehrerin, **Martina Orlandi-Arrigoni**, für die großartige Hilfe und Unterstützung zugunsten der ÖKH K bedanken!

Palliativkongress – eduCARE Schule/ Leatitia Management

Die ÖKH K nahm mit einem Info-Stand am *ersten Kärntner Palliativkongress*, vom 21. und 22.09.2017 – ausgerichtet von **Laetitia Management**, konkret eduCare Schule – mit der Möglichkeit, sich selbst und die eigenen Tätigkeiten präsentieren sowie Kampagnen und Projekte vorstellen zu können, teil.

Gesundheitstage Spittal

Mitten im Brustkrebsmonat Oktober, genauer am 20. und 21.10.2017, gastierte die ÖKH K mit einem Info-Stand bei den Gesundheitstagen Spittal an der Drau, wo neue Kontakte geknüpft, der Verein und die Zusammenarbeit mit dem LKH Spittal a. d. Drau vorgestellt und in weiterer Folge auch Betroffene, Angehörige und Hilfesuchende informiert und aufgeklärt werden konnten. Die Messe-ähnliche Atmosphäre der Veranstaltung half dabei Interessierte zu erreichen und gezielt anzusprechen. Vielen Dank für die Einladung! Wir freuen uns, auch beim nächsten Mal wieder dabei sein zu dürfen!

Hinweis:
Weitere Informationen und detailliertere Beschreibungen zu Veranstaltungen etc. finden sich auf unserer Homepage unter: <https://www.krebshilfe-ktn.at/subnavigation/aktuelles/veranstaltungen/> oder auf der **Facebook-Seite Österreichische Krebshilfe Kärnten!** Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Gesundheitsmesse St. Egyden

Am 17.11.2017 fand die Gesundheitsmesse in St. Egyden statt, bei der die ÖKH K ebenfalls vertreten sein durfte.

Zwei ehrenamtliche Mitarbeiterinnen, **Ilka** und **Magdalena Waldner**, übernahmen den Info-Point, klärten über die ÖKH K und ihre Tätigkeiten auf, verteilten die Broschüren der Österreichischen Krebshilfe, beantworteten Fragen, sammelten Spenden u.v.m.

Wir freuen uns sehr über die Einladung und die Möglichkeiten, die uns geboten wurden – vielen Dank!

Projekt FÜPS

Ende November und Anfang Dezember 2017 realisierte eine Gruppe Studierender der **Alpen-Adria-Universität Klagenfurt**, **Sandra Pascher**, **Magdalena Waldner** und **Verena Zweibrot**, im Rahmen der Lehrveranstaltung *Fächerübergreifendes Projektstudium* in Kooperation mit den Schülerinnen und Schülern der **1BHH der HAK 1 International Klagenfurt** – ein Schulprojekt (*Aus Liebe zum Leben. Soziales Engagement lernen und leben. Am Beispiel der Österreichischen Krebshilfe Kärnten.*) mit Themenschwerpunkt *Soziales Engagement*.

In fünf Unterrichtsstunden erhielten die Lernenden Einblick in verschiedene Bereiche der ÖKH K, beispielsweise in Struktur und Geschichte, aber ebenso fokussierte man Themenbereiche, wie die gesellschaftliche Immanenz von sozialem Engagement – stets mit Anbindung an den Lehrplan der entsprechenden Fächer Deutsch, Englisch und Geschichte.



Abb. 3: Gruppenarbeit zu sozialem Engagement

Kernaufgabe des Projekts war das Entwerfen einer Idee, wie man sich auch als SchülerInnen-Gruppe aktiv sozial für die Österreichische Krebshilfe Kärnten engagieren könnte, wobei sich die Ideen der kreativen Lernenden von Keksbasaren im Zeichen von Pink Ribbon, über Besuchsdienste im stationären und privaten Umfeld für krebserkrankte Personen zur Erleichterung des Alltags bis hin zu Aufklärungsveranstaltungen im Rahmen von Don't Smoke und aktives Spendenwerben bei Straßensammlungen u.ä. erstreckten.

Die Schüler und Schülerinnen der 1BHH HAK 1 International Klagenfurt bemühten sich und brachten viele spannende Anregungen mit ein.



Abb. 4: zwei engagierte Schüler der 1BHH HAK 1 International Klagenfurt präsentieren ihre Ideen

PINK RIBBON AKTION KÄRNTEN

2017 – das Jahr des 15. Jubiläums der Pink Ribbon Aktion Österreich: Nicht nur der



Brustkrebsmonat Oktober stand intensiv im Zeichen der Brustkrebsvorsorge und Solidarität mit BrustkrebspatientInnen. Bereits im Sommer fand die erste Pink Ribbon-Veranstaltung statt.

Pink Ribbon Frühstück – Tu was Gutes, bekomm was Gutes

Die Pink Ribbon Aktion in Kärnten nahm ihren Anfang im August 2017 im Rahmen des Events *Pink Ribbon Frühstück – Gib was Gutes, bekomm was Gutes* am 06.08.2017 im Tennis & Yachthotel Velden, als Hausherrin, Pink Ribbon-Botschafterin und Mobilitätspartnerin der ÖKH K, **Dr. Christine Sintschnig**, ein Pink Ribbon Frühstück zugunsten der Pink Ribbon Aktion der ÖKH K ausrichtete. Moderiert von **Magda Kropiunig**, ihres Zeichens ÖKH K-Botschafterin, die ihre Fähigkeiten – wie immer – kostenlos der ÖKH K zur Verfügung stellte, erstrahlten Hotel und Event ganz in Pink.



Abb. 5: Tennis- & Yachthotel Velden

Die geladenen Gäste genossen kulinarische Spezialitäten von **meineWeideGans**, **Kanzi Kaffee**, **il gusto** und bestaunten die mobile Outdoor-Küche, die **Sascha Zellinger** mit Ei-Varietäten eindrucksvoll zu bespielen wusste.



Abb. 6: meineWeideGans präsentiert ihre Schmankerln

Die Gäste konnten an der Amerikanischen Versteigerung teilnehmen und unter anderem je ein Kunstwerk von **Ina Loitzl** und **Sabine Rom**, Schmuck von **Miki'o** presented by

Claudia Kulterer, eine Schleife aus Seide von **Ulli Seebacher** (Erbstücke) und CD's von **Spitzer-Marlyn** und **Stern** ersteigern.

Summa summarum konnten so für die Pink Ribbon Aktion Kärnten insgesamt **€5.494,65,-** gesammelt werden.



Abb. 7: v.l.n.r.: Präsidentin OÄ Dr. Elisabeth Isak, Magda Kropiunig, Tonia Waldner, Waltraud Riegler, Bettina Assinger und Hausherrin Christine Sintschnig

Der Charity-Event ermöglichte es aber auch, sich über Vorsorge und Prävention zu informieren und einen Einblick in die Tätigkeiten der ÖKH K zu erhalten – nicht nur an unserem Info-Point im Eingangsbereich. Die Gäste konnten sich in persönlichen Gesprächen über die Angebote informieren und erhielten Vorsorge-Broschüren.

Pink Ribbon Jubiläumsfeier Wien

Die Kärntner Pink Ribbon Aktion sah sich auch in Wien, bei der *15 Jahre Pink Ribbon in Österreich*-Jubiläumsfeier und offiziellen Kick-Off Veranstaltung in Wien durch Pink Ribbon Österreich und Kärnten Botschafterin **Bettina Assinger**, ÖKH K-Mobilitätspartnerin und Pink Ribbon-Botschafterin **Dr. Christine Sintschnig** und ÖKH K-Botschafterin **Magda Kropiunig** im Wiener Gartenbaukino und anschließend im Palais Coburg vertreten. Nähere Informationen hierzu finden sich u.a. auch auf www.pinkribbon.at



Abb. 8: Kick-Off Gartenbaukino Wien (v.l.n.r.: Tonia Waldner, Bettina Assinger, Dr. Christine Sintschnig und Magda Kropiunig)

Casino Velden – Frauen Wirtschafts Forum 2017// Mission Vertrauen und Pink Ladies Night

Parallel zum Kick-Off im Palais Coburg in Wien vertreten die Mitarbeiterinnen der ÖKH K, Marina Wolte und Yvonne Wernig sowie die ehrenamtliche Mitarbeiterin **Helga Lepuschitz**, die Pink Ribbon Aktion Kärnten im Casino Velden, welches sich an der österreichweiten Casinos Austria *Pink Ladies Night* zugunsten Pink Ribbon Österreich beteiligten. **Tanja Telesklav** von Frau in der Wirtschaft Kärnten unterstützte die Pink Ribbon Aktion, indem sie diese in ihre Veranstaltung integrierte, die Teilnehmerinnen auf den Info-Point der ÖKH K aufmerksam machte und aktiv auf Brustkrebsvorsorge verwies.



Abb. 9: Yvonne Wernig und Marina Wolte (v.l.n.r.) am Info-Stand im Casino Velden

Brunch und Kabarett – Jenseits von Eden

Stefan Konrad, seines Zeichens Autor und Regisseur des Kabarets *Jenseits von Eden*, und seine beiden Damen, die dem Stück auf grandios-unterhaltsame Weise Leben einzuhauchen vermögen – **Steffi Paschke** und **Susanna Hirschler** – spielten ihr Kabarettprogramm am 30.09.2017 im Kulturhofkeller in Villach für die Pink Ribbon Aktion der ÖKH K.



Abb. 10: Susanna Hirschler und Steffi Paschke in *Jenseits von Eden*

Tags darauf, am 01.10.2017, dem ersten Tag des Brustkrebsmonats Oktober, lud der Warmbaderhof Villach zum *Pink Ribbon Kabarett und Brunch*. Gesichtet wurden unter anderem *Villacher Zuckerbaronin Anneliese Resei*, *Villacher Fasching Apotheker Alexander Telesko* und Assistentin der Geschäftsführung des Warmbaderhofs **Mag. Karina Winkler**.



Abb. 11: erste Eindrücke vom beeindruckenden Brunch-Buffet

Jede Karte beinhaltete eine Spende für die Pink Ribbon Aktion Kärnten.



Abb. 12: Impressionen Warmbaderhof

Die tollen Preise – u.a. Gutscheine von McDonalds, eine Heißluftballonfahrt der KELAG, Green Fees von den Golfclubs Klagenfurt-Seltenheim und St. Veit oder Uhren von Jaques Lemans – motivierten die BesucherInnen fleißig Lose für die Tombola zu erwerben.



Abb. 13: Süße Desserts für den guten Zweck

Insgesamt konnten so für die Pink Ribbon Aktion Kärnten **€1.795,10,-** gesammelt werden, die **Mag. Karina Winkler**

stellvertretend für den Warmbaderhof auf **€2.795,10,-** erhöhte.



Abb. 14: Checkübergabe im Warmbaderhof (v.l.n.r.): Susanna Hirschler, Hans Jörg Neumann, Heidemarie Schrei, Tonia Waldner, Mag. Karina Winkler, Steffi Paschke und Stefan Konrad

Sammelaktion Barbara Baldini

Barbara Baldini und **Mika Blauensteiner**, die insgesamt drei Mal im Casineum im Casino Velden gastierten (07.10.2017, 17.11.2017 und 09.12.2017) und ihr grandioses Programm *Freudenmädchen – Eindringliche Gespräche* zum Besten gaben, luden die ÖKH K ein, Spenden für die Pink Ribbon Aktion Kärnten zu sammeln. Ausgestattet mit einer pinken Schleife spielten sie die Abende über ihr Programm und forderten im Anschluss die BesucherInnen auf: „Wenn Ihnen Ihre Titten oder die Titten Ihrer Frau etwas bedeuten, dann spenden Sie doch für jede Tittle einen Euro an die Pink Ribbon Aktion Kärnten!“



Abb. 15: Gefüllte Spendenbox (v.l.n.r.): Tonia Waldner, Barbara Baldini und Mika Blauensteiner

Dadurch konnten insgesamt **€1.229,42,-** gesammelt und knapp 500 Vorsorge-Broschüren an die BesucherInnen verteilt werden.

Pink Ribbon Tour Stopp Klagenfurt

Die Pink Ribbon Tour stoppte selbstverständlich auch im Jahr 2017 wieder in Klagenfurt: Am 28.10.2017 erstrahlten die City Arkaden Klagenfurt in Pink. Der Kärntner Tour Stopp stand ganz im Zeichen der Solidarität und Aufklärung. Aus zahlreichen Krankenanstalten des Bundeslandes kamen

die Vortragenden, die über unterschiedliche Themen rund um Brustkrebs, -prävention und -vorsorge aufklärten und im Anschluss am Info-Stand der ÖKH K in Gesprächen unter vier Augen die persönlichen Fragen der BesucherInnen beantworteten. Moderiert wurde der Tour Stopp von ÖKH K-Botschafterin **Magda Kropiung**.



Abb. 16: Harfenistin Elisa Grindling von der Gustav Mahler Musikschule Klagenfurt versüßte mit ihrer wunderbaren Musik den Anwesenden die Zeit zwischen den Vorträgen und Interviews.

Statements der Solidarität hinterließen u.a. LhStv.in **Dr. Beate Prettnner**, Stadträtin **Ruth Feistritzer**, **Antonia Gössinger** für die Kleine Zeitung Kärnten, **Tanja Telesklav** für Frau in der Wirtschaft Kärnten, **Bettina Assinger**, Geschäftsführerin der Österreichischen Krebshilfe **Mag. Martina Löwe**, Miss Kärnten **Jasmin Wedenig**, **Johannes Ellersdorfer** von der Dance Industry und **Ernst Hofbauer** für die City Arkaden Klagenfurt, auf der *Solidaritätsschleife aus Holz*, die **Tischlerei Hauptmann aus Wolfsberg** eigens für den Pink Ribbon Tour Stopp Klagenfurt anfertigte und der Pink Ribbon Aktion Kärnten für das 15-Jahre Jubiläum schenkte.



Abb. 17: Botschafterin Bettina Assinger mit Freundinnen vor der *Solidaritätsschleife aus Holz*

Besonderer Dank gilt auch den City Arkaden Klagenfurt und der Gustav Mahler Musikschule Klagenfurt, die aktiv die Pink

Ribbon Aktion Kärnten mit ihren jeweiligen Schwerpunkten unterstützten.

Dank der tatkräftigen Unterstützung unserer ehrenamtlichen MitarbeiterInnen (**Andrea Gandler, Karin Krainz, Vivian Schumann, Hannes Strieder, Ilka Waldner und Magdalena Waldner**) konnten darüber hinaus auch noch **€861,45,-** für die Pink Ribbon Aktion Kärnten gesammelt werden.



Abb. 18: v.l.n.r.: Magdalena Waldner, Tonia Waldner, Karin Krainz, Vivian Schumann, Andrea Gandler und Hannes Strieder nach verrichteter Arbeit vor der *Solidaritätsschleife aus Holz*.

Auch möchten wir uns bei allen Vortragenden und Interviewpartnern und –partnerinnen herzlichst bedanken, denn ohne die tatkräftige Unterstützung von **Prim. Univ.-Prof. Dr. Geissler, Dr. Martina Gutschj, DDR. Klocker, Prim. Dr. Neumann, MMag. Dr. Ozegovic LL.M., Mag. Putzinger, OA Dr. Unterrieder, Prim. Dr. Sussitz-Rack, Rieger BA, DSA Waldner MAS, und OA Dr. Weiss** wäre der Tour Stopp in dieser Form nicht möglich gewesen.

Pink Ribbon Awareness Tour

Den gesamten Oktober über erinnerte die ÖKH K die KärntnerInnen an die Wichtigkeit von Brustkrebsprävention und –vorsorge: unter dem *#ontour mit Nissan Micra von Sintschnig Autohaus* konnten Statements von BotschafterInnen und UnterstützerInnen aus ganz Kärnten, fotografiert vor einem Pink Ribbon gebrandeten Nissan Micra, zur Verfügung gestellt von Autohaus Sintschnig, auf Facebook nachgelesen und verfolgt werden.



Abb. 19: Präsidentin OÄ Dr. Elisabeth Isak vor dem gebrandeten Nissan Micra von Autohaus Sintschnig

Das Auto als Eyecatcher, das im Brustkrebsmonat Oktober auf den Straßen Kärntens vertreten und in jeder Region präsent war, half dabei, die Wichtigkeit von Vorsorge, Prävention und Solidarität mit den PatientInnen Kärntens zu unterstreichen und hervorzuheben!

Wir danken dem Autohaus Sintschnig – insbesondere Mobilitätspartnerin und Pink Ribbon Botschafterin **Dr. Christine Sintschnig** und ihrem Gatten, Mobilitätspartner und Loose Tie-Botschafter **Martin Sintschnig** für die großartige, aktive Unterstützung zur Sichtbarmachung von Pink Ribbon, Brustkrebs und –vorsorge!

Feschnigapotheke und Sonnenapotheke Velden – aktive Unterstützung

Im Oktober unterstützten auch zwei Kärntner Apotheken, aktiv die Pink Ribbon Aktion der ÖKH K, indem sie unsere Info-Materialien an ihre KundInnen verteilten, um kleine Spenden baten und daran erinnerten, dass der Monat Oktober im Zeichen der Solidarität mit Brustkrebspatienten und -patientinnen sowie der Brustkrebsvorsorge und –aufklärung steht.



Abb. 20: Mitarbeiterinnen der Feschnigapotheke Klagenfurt vor dem gebrandeten Nissan Micra

In der **Sonnenapotheke in Velden** durfte die ÖKH K am 30.10.2017 ganztägig mit einem Info-Stand vertreten sein und aktiv auf Brustkrebsvorsorge und –prävention aufmerksam machen. Wir möchten uns insbesondere bei **Mag. Marie-Theres Wenger**, Chefin der Sonnenapotheke Velden, für ihr großartiges Engagement – v.a. dafür, ganzjährig unsere Informationsmaterialien aufliegen zu haben – bedanken! Das Pink Ribbon-Schaufenster im Oktober gefiel uns besonders gut!



Abb. 21: Mag. Marie-Theres Wenger und ihr Team von der Sonnenapotheke Velden

Pink Ribbon Spendenaktion Fitness Seppnbauer

Fitness Seppnbauer in St. Salvator bei Friesach in Kärnten entschloss sich aktiv zur Unterstützung der Pink Ribbon Aktion der ÖKH K. **Stefanie und Christian Brunner** sammelten fleißig Spenden und verteilten Info-Materialien. Von jedem Abo, das in den Monaten Oktober bis einschließlich Dezember 2017 verkauft wurde, spendeten sie einen Teilbetrag an die Kärntner Pink Ribbon Aktion.



Abb. 22: v.l.n.r.: Präsidentin OÄ Dr. Elisabeth Isak, Christian Brunner mit Sohn David und Gattin Stefanie Brunner

Danksagung – Pink Ribbon Kärnten

Die ÖKH K möchte sich bei allen Spenderinnen und Spendern, die die Pink Ribbon Aktion Kärnten so erfolgreich machten, herzlichst bedanken!

Ohne Ihre Hilfe und Unterstützung, ohne Ihr Engagement und Ihr Zutun wäre es uns nicht möglich gewesen für die die Pink Ribbon Aktion Kärnten insgesamt **€11.474,37,-** zu sammeln und die Wichtigkeit von Vorsorge und Prävention gezielt in den Fokus der Kärntnerinnen und Kärntner zu rücken!

Auch möchten wir unseren großartigen **Pink Ribbon Kärnten-Botschafterinnen** danken: **Bettina Assinger**, ORF-Kärnten Direktorin **Karin Bernhard, Waltraud Riegler** und **Dr. Christine Sintschnig**.

Besonderer Dank gilt aber vor allem auch **Martin Sintschnig** von **Autohaus Sintschnig** für die Zurverfügungstellung des Nissan Micra sowie **Familie Hauptmann** von der **Tischlerei Hauptmann** aus Wolfsberg für die wunderbare *Solidaritätsschleife aus Holz*.



Abb. 23: v.l.n.r.: Martin Hauptmann, Tonia Waldner, Präsidentin OÄ Dr. Elisabeth Isak und Helga Hauptmann mit einer der *Holzschleifen* der Tischlerei Hauptmann

Ebenso möchten wir **Thomas Petzner** von **Textildruckerei Petzner** für die Ausstattung der ÖKH K mit einheitlichen T-Shirts für die Pink Ribbon Aktion danken.

LOOSE TIE AKTION KÄRNTEN

Erstmals wurde auch die Loose Tie Aktion in Kärnten umgesetzt. Loose Tie – sprich die gelockert getragene Krawatte – soll dabei helfen über Prostatakrebs und –vorsorge aufzuklären, die Aufmerksamkeit zu steigern und, wie Pink Ribbon, auch als solidarisches Erkennungssymbol und Zeichen unter anderem an die regelmäßig wahrzunehmenden Vorsorgeuntersuchungen erinnern.

Loose Tie Awarenesss Projekt

Wie bereits bei Pink Ribbon unterstützte uns auch im Männergesundheitsmonat November das **Autohaus Sintschnig** mit einem, für Loose Tie gebrandeten Nissan Micra.

Martin Sintschnig, ÖKH K-Mobilitätspartner und Loose Tie Kärnten-Botschafter, liegt das Thema Prostatakrebsvorsorge besonders am Herzen. Um die Hemmschwelle, sich mit dem Thema Prostatakrebs und –vorsorge auseinanderzusetzen, zu senken und alle Regionen Kärntens gut zu erreichen, erwies sich das Auto erneut als ausgesprochen hilfreich.



Abb. 24: Martin Sintschnig mit Christina Wolfer

Nicht nur erreichten wir so alle Kärntner Botschafter, um sie um Statements für unsere Facebook-Seite und ein Foto mit gelockelter Krawatte zu bitten, darüber hinaus konnten wir auch UnterstützerInnen in ganz Kärnten aufsuchen und so ganz nebenbei, immer mit gelockelter Krawatte, auf die Wichtigkeit von Prostatavorsorge ab 45 aufmerksam machen.

Wir möchten dem Autohaus Sintschnig für die aktive Unterstützung unserer Kärntner Aktionen danken!

WAC goes Loose Tie – Fußball trifft Vorsorge

Am 26.11.2017 luden der WAC und die ÖKH K ganz locker zum Fußballspiel im Zeichen von Loose Tie.

Ganz dem Titel *WAC goes Loose Tie* entsprechend liefen die Spieler des RZ Pellets WAC im Sonntagmittag-Spiel gegen FK Austria Wien mit gelockerten Krawatten ein, um auf Prostatakrebs und –vorsorge aufmerksam zu machen. Die Spieler unterstützten auch bereits im Vorfeld aktiv die Loose Tie Aktion und halfen dabei, die Vorsorgebotschaft zu verbreiten.



Abb. 25: v.l.n.r.: Botschafter Martin Sintschnig und Hannes Krainz, Waltraud Riegler, Präsidentin OÄ Dr. Elisabeth Isak, Tonia Waldner und Botschafter Mike Diwald

An mehreren Info-Ständen, einen im VIP-Bereich und je einen pro Eingang, erhielten die StadionbesucherInnen Info-Materialien zu Prostatakrebs und –vorsorge und zu den Tätigkeitsschwerpunkten der ÖKH K.



Abb. 26: LH Dr. Peter Kaiser kurz vor dem Einlauf mit den WAC-Spielern

An den Info-Points konnten Krawatten gegen eine Mindestspende von **€15,-** zugunsten der Loose Tie Aktion Kärnten, gesponsert von Autohaus Sintschnig, erhalten werden. Dank der Krawatten und der Bemühungen von **Waltraud Riegler** und ihrem Gatten, Loose Tie-Botschafter und WAC-Präsident **Dietmar Riegler** erhielt die Loose Tie Aktion der ÖKH K insgesamt eine Spende von **€2.175,77,-** und einen wunderbaren Start für die Aktion in Kärnten!



Abb. 27: Dietmar Riegler

Danksagung – Loose Tie Kärnten

Die ÖKH K möchte sich bei allen Spenderinnen und Spendern, allen Unterstützerinnen und Unterstützern, allen Partnerinnen und Partnern, die die Vorstellung der Loose Tie Aktion in Kärnten so erfolgreich machten, danken – allen voran WAC-Präsident und Loose Tie-Botschafter **Dietmar Riegler** sowie Loose Tie-Botschafter und ÖKH K-Mobilitätspartner **Martin Sintschnig**. Unser Dank gilt auch den übrigen Loose Tie-Botschaftern **Mike Diwald**, **Hannes Krainz** vom Kärntner Monat, **DDR. Eberhard Kowatsch**, **Hannes Markowitz**, **Markus Salcher** und **Fritz Strobl**.

Vielen Dank für den wunderbaren Support, die großartige Hilfe, die vielen tollen Momente und einzigartigen Statements!

Charity-Veranstaltungen zugunsten der ÖKH K

Über jene Veranstaltungen, die sich auf spezifische Aktionen – wie Pink Ribbon, Loose Tie oder Sonne ohne Reue – bezogen hinaus, fanden auch noch weitere Charity-Events und

Spendenübergaben für die Österreichische Krebshilfe Kärnten statt.

Egal ob im Zeichen der Frauengesundheit stehend oder im Kontext einer Golfwoche akquiriert, das Engagement unserer Partnerinnen und Partner und unserer Unterstützerinnen und Unterstützer ist großartig – insbesondere, weil zumeist nicht nur die Spendenwerbung alleine, sondern vielmehr Aufklärung, Information, Vorsorge und Prävention im Rahmen dieser Veranstaltungen im Fokus standen!

RC Klagenfurt-Wörthersee

Am 05.07.2017 erhielt die ÖKH K die großzügige Spende, gesammelt von den Mitgliedern des RC Klagenfurt-Wörthersee in der Höhe von **€3.000,-**. Die Spendenübergabe fand im Zuge des RC Klagenfurt-Wörthersee Übergabemeetings statt.



Abb. 28: Spendenübergabe RC Klagenfurt-Wörthersee

Spendenübergabe Golf- und Seehotel Engstler

Ende September 2017 fand die *Ladies Golf Week* im Golf- und Seehotel Engstler in Velden statt. Die international gut besuchte Golfwoche, die **Adolf Nasarow** alljährlich mit großartiger Unterstützung seiner Familie initiiert, steht auch stets im Zeichen von sozialem Engagement.

Dieses Jahr fokussierte man, wie bereits auch schon im Jahr 2016, den finanziellen Support der ÖKH K.



Abb. 29: v.l.n.r.: Adolf Nasarow, Tonia Waldner, und Vizepräsident Prim. Dr. Hans Jörg Neumann

So durfte die ÖKH K, vertreten durch den Vizepräsidenten Prim. Dr. Hans Jörg Neumann, der nicht nur die ÖKH K repräsentierte, sondern auch einen kleinen Vortrag über Krebserkrankungen und die Österreichische Krebshilfe Kärnten hielt, beim Auftaktevent für Tombola und Losverkäufe aktiv unterstützen und anwesend sein.

Unter anderem steuerten **Sabine Rom** und **Gerhard Fresacher**, zwei in Klagenfurt ansässige Kunstschaffende, die die ÖKH K 2017 intensiv unterstützten, je ein Kunstwerk für die Tombola bei.

Insgesamt konnten so **€7.200,-** für die ÖKH K gesammelt werden, die am 29.09.2017, am Ende der Abschlussveranstaltung der *Ladies Golf Week* im Veldener Hotel feierlich übergeben wurden.



Abb. 30: v.l.n.r.: Lena Müller, Maria Nasarow-Engstler, Alexander Nasarow, Tonia Waldner und Adolf Nasarow

Wir möchten uns für den großartigen Einsatz und die vielen Mühen bei den Angestellten des Golf- und Seehotel Engstler sowie bei Adolf Nasarow und seiner ganzen Familie herzlichst bedanken.

1st Women's Talk – Humanomed Consult

Anfang Oktober, am 05.10.2017, organisierte die **Humanomed Consult GmbH** den 1st *Humanomed Women's Talk* in der Privatklinik Maria Hilf in Klagenfurt, der alljährlich im Zeichen der Frauengesundheit steht. 2017 konzentrierte man sich thematisch auf Brustkrebs und Brustkrebsforschung.

Im Anschluss an eine, von **Magda Kropiunig** moderierte Diskussionsrunde mit u.a. **Prim. Univ.-Prof. Dr. Geissler**, **Präsidentin OÄ Dr. Elisabeth Isak**, **Dr. Ursula Klocker-Kaiser** und **OA Dr. Klaus Unterrieder**, gab es zugunsten der ÖKH K Amerikanische Versteigerung bei Finger Food und Sekt. So kamen insgesamt

€1.500,- zusammen, die von Humanomed Consult GmbH auf **€3.000,-** verdoppelt und der ÖKH K ungewidmet gespendet wurden.

Wir möchten uns herzlichst für den schönen Abend und den großzügigen Spendenbetrag bedanken! Für Bilder zur Spendenübergabe siehe Facebook-Seite @HumanomedNews.

Charity und Herbstdinner im Rahmen des Diorama K17

Einen Tag später fand die nächste Veranstaltung zugunsten der ÖKH K statt. Im Rahmen des Kunst- und Kulturfestivals *Diorama K17* in Krumpendorf initiierte Organisator **Gerhard Fresacher**, ein wichtiger Unterstützer der ÖKH K im Jahre 2017, das *Charity und Herbstdinner* im **Soleo** in Krumpendorf.

Familie Frank unterstützte dabei nicht nur mit kulinarischen Köstlichkeiten, wobei von jeder Karte **€10,-** an die ÖKH K gespendet wurden, darüber hinaus las Schauspielerin **Eva-Maria Frank** auch Gedichte in herblich entspannter Atmosphäre. **Jochen Maurer** trug Unterhaltsam-Lustiges aus seinem Blog vor und **Hans Messner** sorgte mit Gesang und Gitarre für eine einzigartig-schöne Stimmung. An einem zentral eingerichteten Info-Point konnten sich die Gäste Informationen zur ÖKH K, zu Vorsorge, zu Prävention etc. einholen. Insgesamt konnten Spenden in der Höhe von **€500,-** für die ÖKH K gesammelt werden.



Abb. 31: Spendenübergabe Soleo (v.l.n.r.: Eva-Maria Frank, Maria Frank, Gerhard Fresacher, Tonia Waldner und Präsidentin OÄ Dr. Elisabeth Isak)

Vielen Dank für das wunderbare Engagement, den unvergesslichen Abend und die entspannte Atmosphäre!

Finanzbericht 2017

Finanzbericht verfasst von: Marina Wolte

Kontostand per 31.12.2016	€ 26.834,69
Einnahmen	
Spenden	€ 19.510,00
Veranstaltungen und Spenden	€ 24.448,91
Kranzspenden	€ 21.478,00
Mitgliedsbeiträge	€ 1.040,00
Mailing-Abrechnungen	€ 9.666,19
Sammlung NMS Hasnerschule	€ 609,43
Sonne ohne Reue	€ 1.839,00
Zuschuß Beratung	€ 2.340,00
Zuschuß Beratung Brustkrebs	€ 3.120,00
	110.886,22
Ausgaben	
Gehälter	€ 23.556,74
GKK	€ 8.688,76
Finanzamt	€ 1.171,92
Honorarnote Mag.Pippan	€ 4.508,80
Honorarnote Aicher	€ 2.000,00
Honorarnote DDr.Klocker	€ 1.040,00
Honorarnote Mag.Putzinger	€ 4.600,00
Honorarnote MMag.Gruber	€ 980,00
Honorarnote Waldner Ilka	€ 560,00
Telefon	€ 320,15
Kostenbeiträge DV	€ 822,00
Lebensmittelzuschuß aus PiRi Verant.	€ 600,00
Bankspesen	€ 197,71
Behebungen Kassa	€ 700,00
Sitzungen, Vorstandssitzung Landesverbände, Bewirtungen	€ 1.211,60
Büromaterial	€ 497,18
Urdl, Knapp	€ 1.305,84
Thirdman, Grünfundraising	€ 785,74
Fahrtspesen	€ 704,69
Pink Ribbons	€ 1.080,00
	€ 55.331,13
Übertrag und Einnahmen	€ 110.886,22
Ausgaben	€ 55.331,13
Kontostand per 31.12.2017	€ 55.555,09



Österreichische Krebshilfe Kärnten

Büro- und Beratungsstelle Klagenfurt
Radetzkystraße 35
9020 Klagenfurt
(Privatklinik Maria Hilf)

Tel.nr.: +43 463 507078
E-Mail: office@krebshilfe-ktn.at
Internet: www.krebshilfe-ktn.at



ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE
KÄRNTEN